

Musja sendet Grüße

Hallo Frau Tammen,
nun ist Musja über ein Jahr bei uns und mittlerweile versteht sie sich mit unserer Betty recht gut. Sie näseln, beschnuffeln sich und jagen sich durch die Wohnung und den Garten. Musja schläft gerne auf dem Regal im Arbeitszimmer oder im Wohnzimmer auf einem Kissen am Fenster. Sie hat uns schon einige „Geschenke“ in Form von Mäusen, Brotstückes und auch ein kleine Elster gebracht... sie ist gerne draussen und kam bisher auch immer nach Hause.
Anbei ein paar Fotos von hier.
Herzliche Grüße
Musja und Betty
Brigitte W. und Tobias G.



Erster großer Einsatz des Jahres – ein voller Erfolg

Erster großer Einsatz des Jahres – ein voller Erfolg



Ein Bauer aus dem Rhein-Sieg-Kreis hat den Katzenschutz Bonn/Rhein-Sieg e.V. um Hilfe gebeten. Auf dem Hof tummelten sich eine Vielzahl an Katzen. Kater und Katzen haben auf dem Hof Zuflucht gefunden und im Stall ein warmes Plätzchen gefunden. Da der Bauer ein Tierfreund ist, hat er alle mit Katzenfutter versorgt. Die Katzen haben aber im letzten Jahr Junge bekommen und so wuchs die Schar der Katzen.

Unter Mithilfe des Bauern und freiwilligen Aktiven des Vereins haben wir dort Fallen aufgestellt. Innerhalb von 3 Tagen wurden alle 27 (!!!) Katzen gefangen und zur Kastration zum Tierarzt gebracht. Dies erforderte großen Einsatz der Helfer und viel Teamwork untereinander bzw. miteinander. Vielen Dank an die beteiligten Tierärzte und ihren Praxisteams.

Unter den 27 Katzen waren 12 geschlechtsreife Katzenmädchen. Wir möchten uns nicht vorstellen, wie es dort in 2 bis 3

Monaten ausgesehen hätte ohne unser Engagement. Die Katzen sind inzwischen wieder zurück auf den Hof, wo sie schon freudig vom Bauern erwartet wurden.

Es ist so wichtig, dass die Katzen kastriert werden, bevor im Frühjahr wieder die vielen ungewollten Katzenkinder geboren werden. Über finanzielle Unterstützung für weitere Kastrationsaktionen würden wir uns deshalb sehr freuen.

Spenden an:

Sparda-Bank West eG

IBAN DE54 3706 0590 0000 2543 04

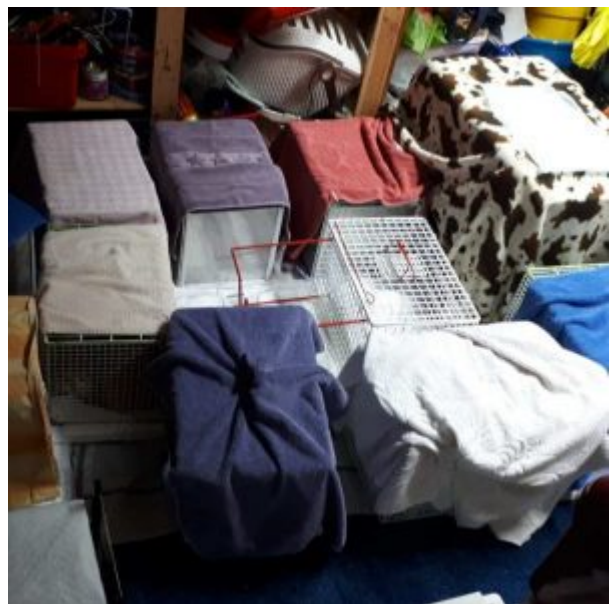
oder über Paypal: info@katzenschutz-ev.de

Stichwort: Kastrationsaktion

Spenden

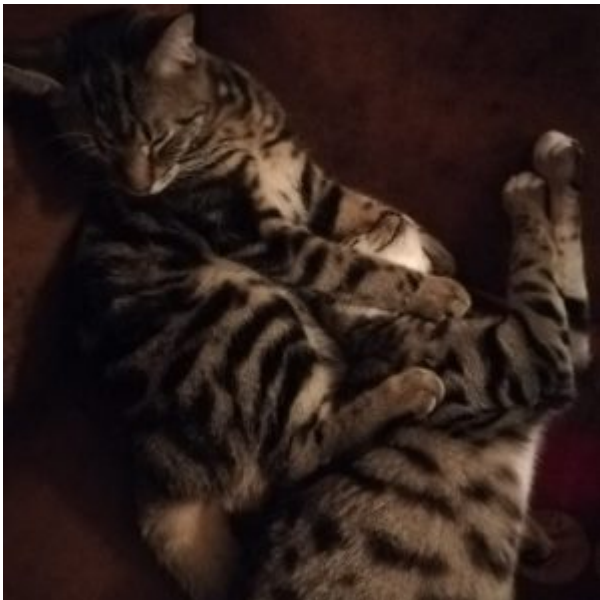
Via PayPal spenden







Feedback von Pepples und Pepita



Liebe Katzenschützerin,

nachdem Mitte Oktober zwei jugendliche, wunderschöne Katzendamen von Frau Niedree zu uns umgezogen sind, und wir sooo glücklich mit Pepples und Pepita sind, möchte ich mich im Namen unserer Familie ganz herzlich bei Ihnen allen bedanken.

Vor allem bei Frau Niedree, die diese zwei liebenswerten, entzückenden, lustigen Katzenmädchen, die ganz kurz nach ihrer Geburt gefunden wurden, mit der Flasche groß gezogen hat. Wie liebevoll die beiden aufgewachsen sind, ist ihnen anzumerken, denn sie sind so gelassen, freundlich, vertrauensvoll, verschmust und verspielt, dass dies von einem riesigen Vertrauen in uns Menschen und ihren ausschließlich guten Erfahrungen beim Aufwachsen „erzählt“. Es war sicher schwer, diese beiden Herzensbrecher loszulassen, und wir wissen es sehr zu schätzen, dass Frau Niedree uns die beiden anvertraut hat.



Unsere drei jugendlichen Kinder sind genauso vernarrt in die beiden wie wir Erwachsenen. Eigentlich hatten wir nach zwei Katzenbabys gesucht, als wir auf ihrer Homepage auf ein paar Bilder dieser beiden nicht mehr ganz so jungen Katzendamen stießen. Nach einem netten Telefonat und einem ersten Kennenlernen der beiden war uns aber allen klar, dass wir DIESE beiden Kätzchen wollten, die zwar eher jugendlich als ganz winzig waren, aber dennoch so entzückend und liebenswert. Es war sehr schön, wie Frau Niedree, die ihre Katzen halt sehr gut kennt, uns beraten und zu-sammengeführt hat, und auch im Nachhinein war alles genau richtig so. Denn die beiden haben sich bei aller Aufregung zu Beginn nach kurzer Zeit so einfach und unkompliziert in unsere fünfköpfige Familie mit vollem Alltag „eingefädelt“, dass es einfach nur eine Freude war und ist. Dies vermutlich auch, weil sie eben schon ein wenig älter waren; beileibe noch nicht ausgewachsen und auch noch total

verspielt, haben sie manchmal ganz schön viel Quatsch im Kopf.

Auch Ihrem Verein danken wir ganz herzlich dafür, dass wir über sie zu unseren beiden tollen Katzen gefunden haben!

Alles Gute und herzliche Grüße
Familie G.

Homestory von Missy (jetzt Loona)

Liebe Frau Steckstor,

hier mein Bericht:

Loona ist nun etwa 2 1/2 Monate bei uns, und sie hat sich gut eingelebt. Anfangs verbrachte sie große Teile des Tages unter unserem Sofa, dann unter dem Bett (wo etwas mehr Platz ist), aber dann nahm sie doch schnell mehr und mehr an unserem Leben teil.

Sie begrüßt uns morgens am Bett, veranstaltet dann den üblichen Katzenslalom vor meinen Füßen (das macht mich wach!) und frühstückt mit uns. Dann ist sie meistens dabei, wenn irgendwo was los ist im Haus. Die Eisenbahn der Kinder findet sie interessant, bei manchen Brettspielen macht sie mit, und überhaupt leistet sie den Kindern gern Gesellschaft.

Auch in den Garten geht sie ab und zu gern, aber derzeit ist es ihr wohl noch etwas zu kalt für längere Expeditionen.

Die Männer in der Familie sind ihr noch immer leicht suspekt, und meine hartnäckigen Versuche, sie zu bürsten, erfreuen sie auch nicht wirklich, aber ich glaube, sie fühlt sich wohl bei uns.

Viele Grüße

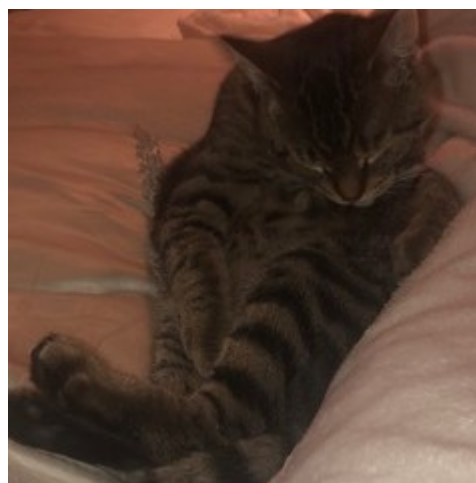
Homestory von Kuschel (jetzt Jamie)

Liebe Frau Finch,

nun ist Jamie (ehemals Kuschel) schon über einen Monat bei uns und er hat sich sehr gut eingelebt und bis jetzt noch jeden, der ihm begegnet ist, in seiner Art um den Finger gewickelt. Anfangs noch sehr schüchtern, hat er sich kaum von seinem sicheren Platz auf der Couch getraut. Mittlerweile läuft er aber überall im Haus herum und mischt Sansas Alltag ganz schön auf. Diese ist ihm anfangs skeptisch begegnet, aber die beiden verstehen sich von Tag zu Tag besser. Jamie macht ihr gerne so viel wie möglich nach, was nicht immer von Vorteil für ein gutes Katzenbenehmen ist. Aber Schnurren ist seine Antwort auf alles und er liebt es abends im Arm einzuschlafen. Zudem wächst er immer weiter und wird wohl bald ein stattlicher, größerer Kater sein, der sich vor nichts mehr fürchtet. In den Garten darf er natürlich noch nicht, aber im Frühsommer wird Sansa ihn dann auch dort einweisen und zusammen mit ihm das Revier verteidigen. Insgesamt sind wir mehr als glücklich über unser neues Familienmitglied.

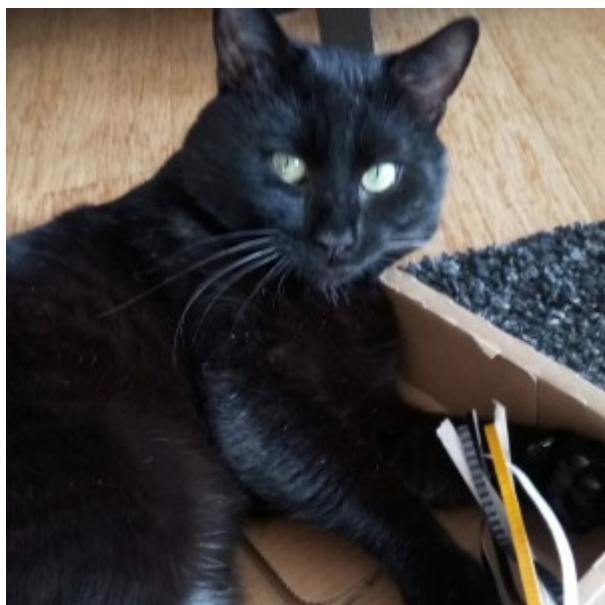
Wir danken Ihnen vielmals für die Vermittlung dieses zutraulichen, verschmusten, verspielten und gelegentlich etwas frechen Katers.

Liebe Grüße von der ganzen Familie



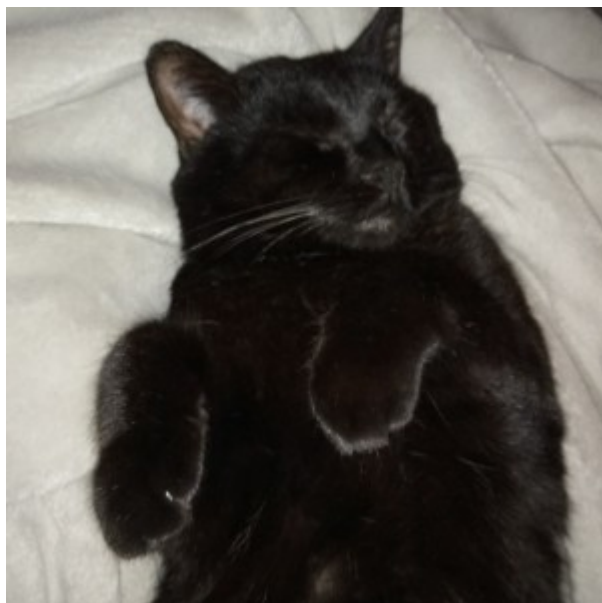
Grüße von Kater Kurt's Familie

Wir möchten uns noch einmal ganz herzlich für die



vertrauensvolle Vermittlung bedankung dem über das neue
Zuhause von Kurt berichten:

Nachdem sich Kurt den ersten Tag ein wenig versteckt hielt, taute er sehr schnell auf. Nach einer Woche fühlte es sich an, als wäre er schon immer da gewesen.



Nach 3 Wochen durfte er den ersten Freigang genießen und er war soo glücklich darüber. Er ging ein paar Meter weit weg, kam kurz zum Kraulen, rollte sich einmal und erweiterte den Radius um weitere Meter. Das hat uns schnell die Sorge genommen, es könnte zu früh sein, ihn rauszulassen.

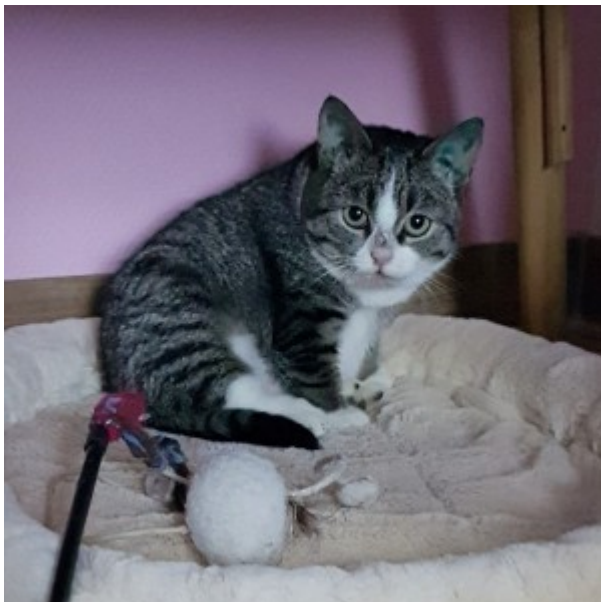
Kurt scheint zudem ein richtiger Jäger zu sein, denn er bringt regelmäßig eine Maus mit nach Hause.

Kurt weiß seine Wünsche deutlich zu kommunizieren, ist sehr verspielt und besonders abends streckt er sich so lang wie möglich, um ausgiebig gestreichelt zu werden.

Er ist Teil unserer Familie geworden und wir glauben, dass er sich sehr wohl und Zuhause fühlt. Wir sind sehr glücklich mit ihm.

Liebe Grüße aus Kerpen

Muffin, unsere Grumpy Cat



Aufgepasst, liebe Katzenfreunde, schaut mal genauer hin. Ich sehe aus wie ein Katzenbaby, bin aber keins. Ich watschele ein wenig wie eine Ente, bin aber keine. Mein Kopf sieht aus wie bei Grumpy Cat, aber die mürrischen Mundwinkel fehlen. Erraten?

Ich bin eine Katze mit felinem Kleinwuchs, was sehr selten ist. Da eine Britisch Kurzhaarkatze in mir steckt, ist vielleicht einem Hobbyzüchter etwas aus der Planung geraten, und man hat mich an einem Müllberg ausgesetzt. So bin auf dem Bauhof in eine Lebendfalle gegangen, weil ich großen Hunger hatte, und man dafür sorgen wollte, dass meine Freunde und ich nicht für weiteren Nachwuchs verantwortlich sind. Die ersten Menschen mit denen ich zu tun hatte, haben Augen gemacht, als sie mich das erste Mal gesehen haben und wussten gar nicht genau, warum ich so anders bin. Ich habe dann recht schnell, wie man findet, Vertrauen gefasst und soll bald mal von meiner Pflegestelle in ein neues Zuhause ziehen, was nicht so einfach ist, da die Menschen, die mich alle so niedlich finden, Angst

davor haben, was genau in meiner medizinischen Wundertüte steckt.

Und da kommt Ihr ins Spiel, weil es sehr hilfreich für mich, den Katzenschutz und meiner neuen Familie wäre, wenn die Tierärztin mich ganz gründlich durchleuchten und auf den Kopf stellen könnte. Dazu braucht es:

Richtig, wie immer, Geld. Deshalb bitte ich Euch um eine Spende für den Katzenschutz Bonn/Rhein-Sieg e.V.. Gerne halte ich Euch auf dem Laufenden darüber, was die Tierärztin so mit mir angestellt hat.

Alles Liebe wünscht euch Muffin, das kleine Katzenmädchen



Spenden an:

Sparda-Bank West eG

IBAN DE54 3706 0590 0000 2543 04

Stichwort: Muffin

Spenden

PayPal-Spende für Muffin

[Video 1 von Katzenmädel Muffin](#)

[Video 2 von Katzenmädel Muffin](#)

Grüße von Katzenmädel Feena

Hallo, Frau Tammen, liebe Grüße aus Bornheim von Feena und den Lay's – die kleine Maus hat sich vom ersten Tag an offenbar Zuhause efühlt, sie ist definitiv die zärtlichste Katze, die meine Mutter je hatte – und wenn ich nachmittags da bin sie liebt mich auch !! – schöne Weihnachtszeit, LG Angelika Lay



Wunschweihnachtsbaum auch in Windeck



Für die Windecker Katzenfreunde haben wir jetzt auch einen Wunsch-Weihnachtsbaum im AGRAVIS Raiffeisen-Markt in Windeck-Leuscheid aufstellen dürfen. Die Wünsche unserer Schützlinge stehen auf den goldenen Scheiben, die am Baum hängen, und können vor Ort erfüllt werden.

Geburtstagsjubililar sammelte für unsere Schützlinge



Einen schönen Anlass, und zwar seinen runden Geburtstag, hat unser langjähriges Mitglied Herr Dr. Seitz genutzt, Geld für den Katzenschutz Bonn/Rhein-Sieg e.V. zu sammeln. Statt Geschenke bat der Jubilar um Zuwendungen für seine Kollekte zugunsten unseres Vereins.

Herr Dr. Seitz und seine Frau haben im Jahre 2000 zwei Katzen von uns vermittelt bekommen, schätzen unsere Arbeit und unterstützen uns seitdem.

Wir danken Herrn Dr. Seitz herzlich für die Spende von 380 €.